



Packungsbeilage Nr. 8006 / 2021

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln
(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Regulator für die Pflanzenentwicklung, Fungizid
Formulierung:	SL Wasserlösliches Konzentrat
Wirkstoffgehalt:	19.1 % Mepiquatchlorid (210 g/l); 2.7 % Metconazole (30 g/l)
IUPAC-Name:	1,1-dimethylpiperidinium chloride; (1RS,5RS,1RS,5SR)-5-(4-chlorobenzyl)-2,2-dimethyl-1-(1H-1,2,4-triazol-1-ylmethyl)cyclopentanol

Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Handelsprodukte

Mepiquat + Metconazol

Eidg. Zulassungsnummer: D-6799	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: GP 006415-00/011	Ausl. Bewilligungsinhaber: Bernbeck LLP, Vereinigtes Königreich

Mepiconazol

Eidg. Zulassungsnummer: D-6975	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: GP 006415-00/012	Ausl. Bewilligungsinhaber: Agrimotion S. A., Polen

Carax

Eidg. Zulassungsnummer: D-5375	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: 006415-00	Ausl. Bewilligungsinhaber: BASF AG, Deutschland

Dakar

Eidg. Zulassungsnummer: D-6555	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: GP 006415-00/006	Ausl. Bewilligungsinhaber: Agro Trade GMBH, Deutschland

Caryx

Eidg. Zulassungsnummer: F-5376	Herkunftsland: Frankreich
Ausländische Zulassungsnummer: 2090068	Ausl. Bewilligungsinhaber: BASF France, Frankreich

Carax

Eidg. Zulassungsnummer: A-5552	Herkunftsland: Österreich
Ausländische Zulassungsnummer: 3155/0	Ausl. Bewilligungsinhaber: BASF AG, Deutschland

Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schadereger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
Feldbau			
Winterraps	Erhöhung der Standfestigkeit, Wurzelhals- und Stengelfäule	Aufwandmenge: 1,4 l/ha Anwendung: Stadium 13-27 oder 30-31 (BBCH).	1, 2, 3

Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 1 Maximal 1 Behandlung pro Kultur.
- 2 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 6 m zu Oberflächengewässern einhalten. Zum Schutz vor den Folgen einer Abschwemmung eine mit einer geschlossenen Pflanzendecke bewachsene Pufferzone von mindestens 6 m einhalten. Reduktion der Distanz aufgrund von Drift und Ausnahmen gemäss den Weisungen des BLW.

Anwenderschutz-Auflagen:

- 3 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzbrille oder Visier tragen.

Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:

PSM-Sätze

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.